

02. Juni 2020

	Stand am 01.06.2020	Veränderung ggü. Vorwoche	Veränderung ggü. 31.12.2019	Hoch/Tief Woche (%)		Hoch/Tief seit 01.01.2020 (%)	
Euribor 3 Monate	-0,325 %	- 5,0 Stellen	+ 5,8 Stellen	-0,274	-0,325	-0,161	-0,489
Rendite Bundesanleihen 5 Jahre	-0,62 %	+ 6 Stellen	- 15 Stellen	-0,61	-0,64	-0,40	-0,99
Rendite Bundesanleihen 10 Jahre	-0,39 %	+ 10 Stellen	- 21 Stellen	-0,39	-0,45	-0,17	-0,84

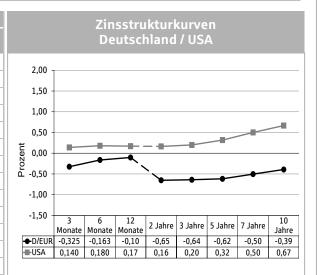
Prognose Zinstrends	Stand am 01.06.2020	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Leitzins Euroland (Refi-Satz)	0,00 %	0,00 %	0,00 %
3-Monats-Euribor	-0,33 %	-0,40 %	-0,40 %
Deutschland/Euroland 10 Jahre	-0,39 %	-0,55 %	-0,50 %
Fed Funds Target Rate	0,25 %	0,25 %	0,25 %
USA 10 Jahre	0,67 %	0,85 %	0,95 %

Aktien/Futures/ Devisen	Stand 01.06.2020	+/- % Woche
Dax	11.586,85	+4,63
EuroStoxx 50	3.077,92	+4,98
Dow Jones Ind.	25.475,02	+3,75
Bund-Future	174,76	-0,38
US-Dollar	1,1138	+2,14

Rentenmarkt Euroland

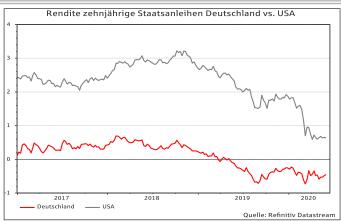
Neben dem obligatorischen Blick auf die Geschehnisse rund um das Coronavirus ist das Highlight in dieser Woche die EZB-Sitzung am Donnerstag. Verschiedene Notenbanker haben signalisiert, dass die EZB bei dieser Ratssitzung den Umfang des Pandemic Emergency Purchase Programme (PEPP) anheben wird. Zwar steht der größte Teil der ursprünglich für Wertpapierkäufe vorgesehenen 750 Mrd. Euro noch zur Verfügung. Mit diesem Rahmen würde die EZB das zuletzt hohe Tempo ihrer Käufe jedoch nicht bis zum Jahresende fortsetzen können. Konjunkturseitig stehen die US-Arbeitsmarktdaten am Freitag im Mittelpunkt des Interesses. Nach dem historisch schlechten Arbeitsmarktbericht vom April werden auch im Mai mehrere Millionen Stellen gestrichen worden sein. Auch politisch bleibt es diese Woche spannend. So dürften die innereuropäischen Debatten über den geplanten EU-Wiederaufbaufonds weitergehen. Zu beachten gilt zudem die Gefahr eines wieder aufflammenden Handelsstreits zwischen den USA und China. Im Spannungsfeld aus verbesserten Konjunkturdaten und geplanten staatlichen Fiskalprogrammen auf der einen Seite und massiven Kaufprogrammen durch die EZB sowie geringen Inflationserwartungen auf der anderen Seite, sehen wir bei den Bundrenditen noch für längere Zeit eine Seitwärtstendenz.

Vorschau Konjunktur (Auswahl)					
Datum	Land	Indikator	Konsens- prognose	Letzter Wert	
03.06.	CHN	Caixin-PMI Dienste (Mai)	47,3	44,4	
	EWU	Arbeitslosenquote (Apr)	8,2 %	7,4 %	
	DE	Arbeitslosenquote (Mai)	6,2 %	5,8 %	
	USA	Auftragseingang Industrie (Apr, m/m)	-15,0 %	-10,4 %	
	USA	ISM-Index nicht-verarb. Gewerbe (Mai)	44,0	41,8	
04.06.	EWU	EZB Zinsentscheid	-0,5 %	-0,5 %	
	EWU	Einkaufsmanagerindex Gesamt (Mai)	30,5	30,5	
	EWU	Einzelhandelsumsatz (Apr, m/m)	-16,5 %	-11,2 %	
	DE	Einkaufsmanagerindex Dienste (Mai)	31,4	31,4	
05.06.	DE	Auftragseingang Industrie (Apr, m/m)	-20,0 %	-15,6 %	
	USA	Beschäftigte non farm in Tsd. (Mai)	-8.000	-20.537	
	USA	Arbeitslosenquote (Mai)	19,5 %	14,7 %	
	USA	Stundenlöhne (Mai, m/m)	1,0 %	4,7 %	



Quellen: Thomson Reuters Datastream; Prognosen: DekaBank







Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.